

Eger
und
Das Egerland.

Historisch, statistisch und topographisch dargestellt

von

Vincenz Pröckl,

Archivar und Cassa-Controllor der königl. priv. Stadt Eger.

Pröckl

Erster Band.

Mit 11 Abbildungen.

Auf Kosten des Verfassers.

In Commission bei Moberich & Schibay in Eger, und bei G. Haase Söhne in Prag.

Prag und Eger. 1845.

Gedruckt im Artistisch-typographischen Institut von C. W. Medau & Comp.

Seiner Hochwohlgeboren

dem

Herrn Herrn

Christoph Schmidl
Ritter von Seeberg,

kais. königl. General-Major und Brigadier in Böhmen,

dem

letzten Sprossen eines der ältesten, durch Gründung
großartiger Humanitätsanstalten denkwürdigen Egerer
Patrieier-Geschlechtes

verehrungsvoll zugeeignet

vom Verfasser.

V o r w o r t.

Die uralte Stadt **Eger** in Böhmen, vielseitig historisch wichtig und denkwürdig, hat über ihre früheren Schicksale nur wenige einzelne Schilderungen, über ihre eigenthümliche Verfassung und örtlichen Verhältnisse nur Bruchstücke aufzuweisen.

Da ich nun während meiner zwanzigjährigen Dienstleistung bei der k. Stadt und Herrschaft Eger, und besonders seit der Zeit, als mir von dem loblichen Magistrate der k. Stadt Eger die Regulirung des Archivs und die Verfassung einer Raths-Chronik übertragen wurde, Gelegenheit hatte, mich mit der alten und neuen Verfassung dieser Stadt und ihres Gebietes, mit ihren besonderen Vorrechten, Freiheiten und Volksthümlichkeiten bekannt zu machen; da ich ferner durch mühsames Forschen in alten Dokumenten die Noth- und Trauerjahre der Stadt Eger, so wie die Perioden ihres höchsten Glanzes kennen lernte, so habe ich mir zur Aufgabe gemacht, nachdem ich bereits einen Theil der Raths-Chronik bearbeitet, und zur näheren Beleuchtung die meisten öffentlichen Gebäude, Kirchen, Kloster, Schlösser und Alterthümer in der Stadt und im Gebiet von Eger geometrisch und perspektivisch aufgenommen und gezeichnet hatte, eine umfassende Geschichte von Eger zu verfassen.

Mehrseitig erhielt ich zu diesem meinen Unternehmen hilfreiche Unterstützung: Herr Johann Bapt. Brenner, Stadtpfarrer in Heidelberg im Königreiche Baiern, Verfasser mehrerer historischen Werke, gab mir auf eine zuvorkommende Weise die ersten gediegenen Lichtblicke über die älteste Geschichte Egers; von dem hochverehrten k. k. Rath und Egerer Bürgermeister Herrn Vincenz Abraham Toghauer erhielt ich wichtige Dokumente und Aufschlüsse; Sr. Durchlaucht der Herr Fürst von Metternich,

k. k. Haus-, Hof- und Staatskanzler, bewilligte mir huldvollst die Benützung der Schloß Königswarter Bibliothek; die Herren Amtsvorsteher der Güter im Egerbezirke gaben mir Excerpte aus den Amtsarchiven; Se. Hochwürden der Herr B. Hille, Bischof in Leitmeritz, der Brunnenarzt Herr Med. Dr. Paul Cartellieri, — der Egerer Gymnasial-Präsekt Herr Joseph Scham, der bekannte Naturforscher Herr A. Martius, Pfarrer in Schonberg, unterstützten mich mit historischen und naturhistorischen Beiträgen, und vom Egerer Magistrats- und Kriminalrath Herrn Sebastian Grüner, erhielt ich ältere Zeichnungen von der k. Stadt Eger.

Die ganze Darstellung ist meistens nach Urkunden des Egerer Archives, nach Chroniken und verschiedenen historischen Werken, die am Schlusse des gegenwärtigen Vorwortes speziell aufgeführt sind, — in zwei Theilen abgefaßt, davon der erste Theil die Geschichte im Allgemeinen, und mehre historische Notizen über die besondern Institutionen der Stadt und Herrschaft Eger, der zweite Theil die Statistik und Topographie enthält.

Allen Jenen, die mir in diesem meinen Unternehmen hilfreiche Hand geboten haben, erstatte ich hiemit meinen innigsten Dank, und indem ich gegenwärtige Schrift mit dem Wunsche dem hochverehrten Lesepublikum übergebe, daß sie gütig aufgenommen und nachsichtig beurtheilt werden möge, erlaube ich mir zu bemerken, daß es mir bei Abfassung derselben keineswegs um eine prunkvolle Schreibart, sondern lediglich um eine einfache und treue Darlegung der Data in der Gestalt, wie ich sie vorfand, — zu thun war.

Eger den 10. Jänner 1844.

Vincenz Pröckl.

Verzeichniß

der Bücher und Schriften, aus denen diese Darstellung
geschöpft wurde.

Albinus Petrus, Meißnische Chronik. Dresden 1589.

Aus dem Archive der k. Stadt Eger und der k. Burg.

Aus den Archiven der Egerer Kloster.

Aus den Archiven der Rittergüter und der Pfarreien im Egerbezirke.

Aus dem Archive der Kreuzherrenordens-Kommenda, des Dominiums
St. Clara und des Schlosses Königswart.

Aus dem Archive der Geschichte und Statistik von Böhmen, Dresden 1792.

Aventini Annal. Boj. Basiliae 1615, in Folio.

Balbinus, Miscellan. hist. Reg. Bohemiae.

Beweis, daß die Cron Böhmen auf die Landes Hoheit des von der-
selben zu Lehen gehenden Gerichtes sich weder in *Posses-*
sorio noch *Petitorio* die allergeringste Ansprache zu machen
berechtigt ist. 1746.

Biedermann A. Gottlieb, Geschlechtsregister der Ritterschaft im
Voigtlande. Kulmbach 1752.

Bieneberg, Analekten zur Geschichte des Kreuzherrnordens mit dem
rothen Sterne. Prag und Wien 1787, in 8.

Büsching's große Erdbeschreibung.

Brenner Johann Bapt., Geschichte von Waldbaffen. Nürnberg.

Brenner Johann Bapt., die Grafen Leuchtenberge. Rothenburg 1834.

Bruschii, chronologia Monasteriorum Germaniae. Sulzbaci 1682, in 4.

Bruschius, redivivus. (Manuscript) sonst gedruckt zu Wittenberg 1612.

Bzorii, Annal. Eccl.

Cartellierie Paul, Med. Dr., Brunnenarzt in Franzensbad, die salinischen Eisenmineralmoorbäder zu Kaiser Franzensbad. Eger 1843.

Chronica Besoldi Clementis Egreensis.

Chronik, anonyme, von Eger bis 1630.

Chronik Eberhard's Barthol., k. k. Oberstwachtmeysters, 1718.

Chronik Engelhard's Pankraz von Haselbach 1560.

Chronik Friedrich Sergii, Franziskaners in Eger, bis 1743.

Chronik des Habermann und des Salomon Gruber.

Chronik, die geistliche, von Abraham Brusck 1624.

Chronik des Johann Thomas Funk, Bürgermeister in Eger, 1743.

Chronik des Karl Huf.

Chronik von Georg Andreas Minetti, Rathsmann zu Eger.

Chronik des Johann Jos. Clauser, k. k. Hof-Registrators und Archivars, 1769, in 7 Bänden, im bischöflichen Archiv zu Leitmeritz.

Chronik Schleicht's Michael, Archivars der Stadt Eger, 1742.

Chronik des Jeremias Krieglstein bis 1714.

Cochlaei historia Hussitarum. Moguntiae 1549. in Folio.

Dobner, Gelasii, in iurecum animadversiones p. 5. Pragae 1761 — 1777, in 4.

Doffing, Baron, k. k. Oberst und Stadt-Commandant zu Eger, Protokoll der französischen Belagerung Egers. (Manuscript.)

Dubravii, Episcopi Olomucensis, historia regni Bohemiae, Basiliae 1552, in Folio.

Falkenstein's Nordgau, 3 Theile. Nürnberg 1733.

Fink's Versuch einer Geschichte des Vice-Domants Rabburg. München 1810.

Francisci, Canon Prag. Metropolis.

Frisch Leonhard's teutsch-lateinisches Wörterbuch, 2 Theile. Berlin 1741, in gr. 4.

Galleti, Geschichte des osterreichischen Kaiserthums.

Geschichte von Baireuth.

Glasser, pragmatische Geschichte Bohmens.

Gmeiner, Kaiser Friedrich I., in 8.

Godefridi, Monachi Annales beim Freher script. I.

Goldasti Melchior, constitutiones imperial., Tom. I. IV.

Grassold's, P. Anton, Beschreibung der alten Burg zu Eger. 1831.

- Guthrie und Gray, Allgemeine Weltgeschichte von Heinrich.
 Hahn Simon Friedrich, Einleitung zur teutschen Staats-Reichs-
 Kaiser-Historie. Halle, Leipzig 1723, in 4.
 Hartung, *ruupp.*, s. J. Concio tergemina, typis Ambergicis 1684, in 4.
 Helfrecht's Ruinen und Alterthümer auf dem Fichtelgebirge. Hof 1795.
 Konvolutenbücher, im Archive der Stadt Eger. (Manuscript.)
 Lang von, Baierns alte Graffschaften. Nürnberg 1831.
 Lautner, Franz Kav., Med. Dr. und k. sächsischer Hofrath. Kaiser
 Franzensbad und seine Heilquellen. Eger 1841.
 Leben des Johann Lehelius. Prag 1794.
 Lünig, *Christiani*, codex ital. diplom. Spicileg. Eccl. Contin. I.
 Materialien zur Statistik von Böhmen.
 Merian's Topographie von Böhmen.
 Monatschrift der Gesellschaft des vaterlandischen Museums in Prag.
 Monumenta Boica, Tom 8, 14.
 Monumenta Reichenbachens. (Manuscript.)
 Moravets, *Francisci*, Moraviae histor. politica et ecclesiastica, Tom. 3.
 Brunae 1785 — 1787. in 8.
Mundii a knoaacn. consilia posthuma, 2 Vol. Jenae 1664. in Fol.
 Münster, *Sebastiani*, cosmographia. Basileae 1554. in Folio.
 Oefele, *Rerum Boic.* scriptor.
 Osann's Kaiser Franzensbad. Berlin 1822.
Otto de S. Blasio. Otto Frisingensis.
 Palacky, Franz, Geschichte von Böhmen.
 Pelzel's Geschichte Böhmens; Pelzel's Kaiser Karl IV.
Pessina de Czechorod, Mar. Moravicus. Pragae 1577, in Fol.
 Poppe von, Johann Anton, teutsche Lehen und Pfandschaften, in
 Manuscript, 1636.
 Pubitschka, chronologische Geschichte Böhmens, 10 Th. Prag, in 4.
 Rauch, *Rerum austriacarum scriptores*, T. 2.
 Regesten vom Kloster Waldsassen.
 Reuß, Beschreibung von Kaiser Franzensbad.
 Ried, *Thomae*, Codex diplomaticus Enisconatus Ratisbonensis. Ratis-
 bonae 1816, Tom. in 4.
 Schaller, Jaroslaw, Prag's Beschreibung, Prag 1798.
 Schaller, Topographie Böhmens, 2. Thl., Prag 1785.

Schmid Ignaz Michael, Geschichte der Teutschen. Manheim 1783,
1787, in 8.

Schriften und Bücher aus der Lade der Tuchmacher zu Eger.

Schütz, allgemeine Weltgeschichte. Wien 1811, in 8.

Spieß, Erklärung.

Stransky, respublica Bojem.

Theatrum Europaeum. Frankfurt, in Fol.

Theobald, Zacharia, Hussitenkrieg. Nürnberg 1621, in 4.

Unger, Johann, Denkwürdigkeiten der Teutschen. Eger 1839.

Voigt Adaucti, Münzbelustigung. Prag, 1 Bd.

Wagner's, Professor zu Altdorf, Comment. de civitate Norimberg.

Walbsaffens, Klosters, Reichsunmittelbarkeit. (Manuscript.)

Walbsaffische Urkunden. (Manuscript.)

Wazka, Ludwig Karl, die Stadt Mies. Prag 1839.

Wölker, historia diplomatica. Norimbergae.

Inhaltsübersicht des Werkes.

Erster Band.

Erste Abtheilung: Geschichte der k. priv. Stadt Eger und des Egerlandes.

- §. 1. Urzeit.
- §. 2. Eger unter den Markgrafen von Bohburg bis 1209.
- §. 3. Eger als Besizthum der Hohenstaufen, 1209 bis 1268.
- §. 4. Eger als Stadt des romisch-teutschen Reiches, 1269 bis 1315.
- §. 5. Eger wird vom Kaiser Ludwig an die Krone Bohmens verpfandet, 1316 bis 1378.
- §. 6. Eger unter König Wenzel IV., von 1379 bis 1412.
- §. 7. Eger während des Hussitenkrieges 1413 bis 1452.
- §. 8. Eger unter der Regierung Ladislaw's und Georg's von Podiebrad, von 1453 bis 1466.
- §. 9. Eger im Kirchenbanne, 1467 bis 1473.
- §. 10. Eger unter Wladislaus II., von 1473 bis 1525.
- §. 11. Aufruhr im Egerlande 1525.
- §. 12. Eger unter Kaiser Ferdinand I., 1525 bis 1562.
- §. 13. Eger wird evangelisch, 1562 bis 1618.
- §. 14. Eger nimmt der Religion wegen an den Unruhen in Bohmen Theil, 1619 bis 1627.
- §. 15. Eger wird durch die Sachsen erobert, 1628 bis 1633.

- §. 16. Waldstein's, Herzogs von Friedland, letzte Tage nach Egerer Urkunden, 1634.
- §. 17. Eger unter Ferdinand III., 1635 bis 1646.
- §. 18. Belagerung und Einnahme der Stadt Eger durch die Schweden, 1647.
- §. 19. Reformation Egers nach dem Westphälischen Frieden, 1648 bis 1669.
- §. 20. Eger unter Kaiser Leopold I. und Kaiser Karl VI., 1670 bis 1741.
- §. 21. Belagerung und Einnahme der Stadt Eger durch die Franzosen, 1742.
- §. 22. Eger unter Maria Theresia bis auf unsere Zeit.

Zweite Abtheilung: Historische Notizen über einige besondere Institutionen der k. priv. Stadt Eger.

- §. 23. Aeltere Verfassung von Eger.
- §. 24. Besondere Rechte der Stadt.
- §. 25. Gründung des Gemeinde-Vermögens.
- §. 26. Regulirung des Magistrats.
- §. 27. Die Bürgerschaft in Eger.
- §. 28. Ueber das Egerische Münzwesen.
- §. 29. Ueber Zinsungen und Lehen.
- §. 30. Die Judenschaft in Eger.
- §. 31. Die Jesuiten in Eger.

A n h a n g.

Die alten adelichen (patricischen) Geschlechter von Eger.

In Eger geborene berühmte Männer.

Uebersicht der Elementar-Unfälle, welche die Stadt Eger vom Jahre 1000 bis auf gegenwärtige Zeit getroffen haben.

Zweiter Band.

- I. Statistik und Topographie der k. Stadt und Herrschaft Eger.
- II. Ortschaften im Egergebiete.
 - §. 1. Oeffentliche Gebäude: 1. Die alte Burg, 2. das Steinhaus, 3. das Rathhaus, 4. die Kaserne und das Militärspital.
 - §. 2. Kirchen und Kapellen: 1. Die Dekanalkirche, 2. die St. Johannis-kirche, 3. Michaeliskirche, 4. Mariä Heimsuchungskirche, 5. die Kirche St. Jodok, 6. die Kirche St. Sebastian, 7. die Kirche in Heiligenkreuz.
 - §. 3. Kloster: 1. Das Franziskanerkloster, 2. das Dominikanerkloster, das Nonnenkloster.
 - §. 4. Die Kreuzherrenordens-Kommenda.
 - §. 5. Wohlthätigkeits-Anstalten: 1. Das Stadt-Armeninsitut, 2. das Land-Armeninsitut, 3. das bürgerliche Krankenhaus, 4. die beiden Siechenhäuser, 5. das Bruderhaus, 6. das St. Bartholomäi-Spital, 7. das Waisenhaus, 8. das Armenhaus in St. Jodok, 9. der bürgerliche Leichenverein.
 - §. 6. Erziehungs- und Bildungs-Anstalten: 1. Die Schulen, 2. die Kleinkinderbewahranstalt, 3. Musikunterricht, 4. Bibliotheken und Mineralien-Sammlungen.
 - §. 7. Der Kurort Kaiser Franzensbad.
 - §. 8. Rittergüter, Dorfschaften und Dominikalhöfe: 1. Albenreut, 2. St. Anna, 3. Altenteich, 4. Bodnershof, 5. Dirnbach, 6. Dolitz, 7. Frauenreut, 8. Gehag, 9. Gregerhof, 10. Großschädüber, 11. Hart, 12. Haslau, 13. Hoslas, 14. Kinsberg, 15. Kotsch-witz, 16. Lehenstein (Groß-), 17. Lehenstein (Klein-), 18. Liebenef und Diemreut, 19. Liebenstein, 20. Lofau, 21. Marthausen, 22. Mühlbach, 23. Mühleffen, 24. Nebanitz, 25. Oberkunreut, 26. Oberlohma, 27. Oberpilmersreut, 28. Ottengrün bei Albenreut, 29. Ottengrün bei Haslan, 30. Palitz, 31. Pirk, 32. Pograth, 33. Redwitz, 34. Reichersdorf, 35. Scheibenreut, 36. Schloppen-hof, 37. Seeberg, 38. Stadl, 39. Stein, 40. Taubrat, 41. Treben-

dorf, 42. Treunitz, 43. Unterpilmersreut, 44. Wies, 45. Wilden-
hof, 46. Wildstein, 47. Wogau.

A n h a n g.

Das Freißgebiet, der Kammerbühl, das Ascher Gebiet, das Stift Wald-
saffen, Statistische Uebersicht vom Egerlande.

Abbildungen:

Karte vom Slavenlande; Situationsplan von Eger; Plan der alten
Egerischen Festungswerke; Ansicht der Stadt Eger vom Jahre 1496;
dieselbe Ansicht westlich; Ansicht der Stadt Eger im Jahre 1650;
drei Ansichten von der alten Burg; die Egerländer Bauern-Hochzeit;
der Plunderwagen der Egerländer; Abbildung der älteren und neueren
Trachten im Egerlande; Uniform der bürgerlichen Scharfschützen in
Eger von 1660 bis 1845; Abbildungen des alten Bürger-Militärs,
der Bürger-Grenadiere, der Ausreiter und Stadtpfeifer, der Egeri-
schen Münzen, Insigeln, Wappen und Stempeln; Plan von
Kammerbühl.